

Beurteilungskriterien für Guidelines aus dem Gebiet der Neurorehabilitation

1. Name/Titel der Guideline	Life After Stroke, New Zealand Guideline for Management of Stroke (Englisch)
2. Webadresse	www.nzgg.org.nz oder www.cebp.nl (kostenlos)
3. Ziel der Leitlinie/Fragestellung	Soll Profis und Konsumenten helfen Entscheidungen zu treffen über medizinische Leistungen in bestimmte Situationen
4. Patienten/ Diagnose	CVI / CVA / Hemiplegie / Schlaganfall
5. Entwicklungsgruppe	Multidisziplinäre Expertengruppe und Betroffene
6. Zielpublikum/Adressaten	Health-Professionals, Patients and their Family, Managers of Services
7. systematische Suche/Methodologie	ja, in Zusammenarbeit mit AHA / ASA / RCP / SIGN, Datenbanken aus NZHTA-Protokoll. GL-Entwicklung nach dem SIGN-Modell (SIGN-50)
8. Werden Evidenzstufen erläutert?	ja
10. Auftraggeber /Sponsor der GL	The Ministry of Health
11. Erscheinungsdatum/geplantes Update	2003, Review in 2006
12. Umfang	Total 84, GL 76
13. Schlüsselempfehlungen, Inhaltsverzeichnis, PT relevante Themen	1: Zusammenfassung und Übersicht, 2: Begründung, 3: Informationen über diese Guideline, 4: Stroke in New Zealand, 5: Organisation and Evaluation of Stroke Services in New Zealand, 6: Assessments and Management of Stroke, 7: Alternative Therapies for Stroke, 8: Implementation of the Guideline, 9: Appendices
14. Identifikation von Behandlungsgebieten, die keine Evidenz haben	Forschungslücken werden erwähnt
15. Beurteilung der AG/Beurteiler	Diese Guideline ist sehr medizinisch!! Sie gibt aber viele wertvolle Hinweise für Betroffene bezüglich ADL, Arbeit und Privatleben und ist darum eine gute ergänzende GL und so auch anwendbar in der Schweiz.
16. Name der Beurteiler	Johan Ronner (1), Tim Vanbellingen (2)